

Liebe Sportfreunde,

vergangenes Wochenende fand in der zweitgrößten Stadt - Englands (Birmingham) , der diesjährige internationale KR- Kurs der ISKA statt. Aus Österreich nahmen die beiden ISKA Referees *Robert Thier* (Chiefreferee Austria) , *Josef Temml* (IRC Member ISKA) , *Daniela Klopfer* (WKA Int.Referee) und *Harald Folladori* (WKA Chiefreferee Austria) an diesem Lehrgang teil.

Nach der Landung im England (Sonne , 12 ° Celsius) , wurden wir planmäßig vom Flughafen abgeholt und zu unserer Englischen Pension gebracht. Es wurden alle Ausländischen Referees in der gleichen Pension untergebracht. Es nahmen 32 Teilnehmer aus 9 Nationen (AUT , F, SY, Wales, ESP, IT; HU, D, TÜRK) teil , aus England selbst noch weitere 13 Personen.

Der Lehrgang wurde komplet in Englischer Sprache abgehalten und war aufgeteilt in theoretischen Unterricht , praktischen Übungen , Regelwerksadaptierungen (MMA) sowie Änderungsvorschläge für das Internationale Rules Comitee (IRC). Durch den Lehrgang führte kein geringerer als *Pete Richardson* der Europa - Chiefreferee.

Der Kurs war sehr intensiv und so starteten wir am Freitag um 18 Uhr - 24 Uhr mit Theorie - Regelwerk Semikontakt. Am Samstag ging es bereits nach einem sehr intensiven Englischen Frühstück dann bereits um 9 Uhr los und endete nach durchgängigen (abgesehen von 3 Rauchpausen) 13 Stunden um 22 Uhr. Es wurde von den Formen - MMA (Mixed Material Arts - ähnlich der Käfigkämpfe) alles inkl. Praktikum durchgenommen. Dieser sehr anstregende Tag endete für die Österreichische Delegation in der Prüfung die um ca. 23 Uhr begann und um ca. 3 Uhr morgens endete. Die Anforderungen waren hoch und die Prüfung sehr streng. Da auch die Prüfung in Englisch war. Die restlichen Kursteilnehmer hatten am Sonntag ab 11 Uhr die schriftliche Prüfung abzuhalten. Zu diesem Zeitpunkt waren wir gerade am Schalter des Flughafens.

In Summe war es ein sehr wertvoller Kurs , der sehr streng und ausgedehnt war - die Anforderungen waren sehr hoch , doch der hohe Qualitätsstandart unseres Richterwesens zahlte sich hier durchaus aus. Die Österreichische Delegation punktete in Fachwissen , Koordination und Praktikum. Krönung dieser Schlüsselqualifikationen war die Ernennung von *Josef Temml* zum *stv* . *Chiefreferee - Europa* ins IRC und die Verleihung der wohlverdienten A1 Lizenz.

Ein gelungener Kurs - der zwar zwischen den Unterrichtsstunden nicht viel Platz für Englische Kultur bietet , aber auch alle zusammenrücken ließ und ein Fachliches Miteinander bewirkte.

*** _WICHTIGSTE REGELÄNDERUNGEN 2009 : _***

1. Punkteverteilung NEU

- * gesprungener Fußkick zum Kopf 5 Punkte
- * gesprungener Fußkick zum Körper 3 Punkte
- * Fußkick zum Körper 2 Punkte

2. Übertretungsregelung NEU

- * bereits der erste Fuß der im Out ist bewirkt ein Out

3. Verwarnungsregelungen

- * die Out - Verwarnungen und die Regel - Verwarnungen werden getrennt gewertet
- * Unterschiedliche Wertungen in den Verschiedenen Kategorien (z.b. Semi - Leicht)

4. Einführung MMA NEU

- * Amateurstatus komplett

Es grüßt Euch aus Bregenz
Harald